

Bisherige Ergebnisse bei den Wirbellosen

Erst nach der vollständigen Auswertung der Fallenfänge können belastbare Rückschlüsse auf die Veränderungen der Wirbellosenfauna gezogen und die zugrundeliegenden Fragestellungen diskutiert werden.

Die Auswertung der ersten Proben lässt allerdings eine vorsichtige Abschätzung der Entwicklungen der Wirbellosenfauna im Kelsterbacher Wald nach dem Bau der Landebahn Nordwest zu. Bei der Untersuchung der ersten Proben wurden viele Arten mit einzelnen Individuen festgestellt. Dies ist ein Phänomen, das in gestörten Habitaten beobachtet werden kann und zu den erheblichen Veränderungen der Waldhabitate im Kelsterbacher Wald passen würde. Die Arten geschlossener Wälder scheinen seit dem Bau der Landebahn Nordwest seltener geworden zu sein. Des Weiteren konnte das Verschwinden einzelner großer flugunfähiger Arten beobachtet werden, während kleine, gut flugfähige Arten häufiger zu werden scheinen. In den bislang ausgewerteten Proben traten auch neue Arten auf, die in den Jahren 2000 und 2001 noch nicht erfasst wurden